29. August 2023

Ausgabe: Nr. 09/2023



Zum kostenlosen PDF-Download der Ausgabe
Zum Online-Shop

Themen der Ausgabe:

- **Künstlersozialkasse**
  Herzlichen Glückwunsch, KSK! Zum 40. Geburtstag gibt es Einblicke in Geschichte sowie Forderungen für die Zukunft.
- **Studium**
  Mehr Kulturpolitik an deutschen Universitäten: Wie können kulturpolitische Inhalte an Studierende vermittelt werden?
- **100 Jahre Radio**
  Helfer in Krisensituationen und Vermittler von Heimat: Rolle und Bedeutung des Community-Radios in Indien.
- **Rundfunkbeitrag**
  Ein Mysterium: Wie geht es ab 2025 weiter? Die Hoffnungen der Länder ruhen auf der Zukunftskommission und den Anstalten.

Weitere Themen: Kulturort Friedhof: Dorotheenstädtischer Friedhof in Berlin-Mitte; Creative Europe: Nachhaltigkeit konkret; Kultur und Integration in Düsseldorf; Künstliche Intelligenz; Situation an Deutschen Bühnen; Getrennten Erinnerungsgemeinschaften: West und Ost; E-Sport in Deutschland; Situation der ukrainischen Kulturmachenden in Deutschland; Kolumbiens gesellschaftlicher Wandel als kulturelle Leistung; Medienkünstlerin Ulrike Rosenbach im Porträt; u.v.m.

Dieser Ausgabe liegt das Dossier mit dem Titel **„Vernetzt.“ zu Frauennetzwerken** bei.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler,
ISSN 1619-4217, 32 Seiten, 4,00 Euro
Zsuzsanna Aszodi, Referentin im Fachbereich Kultur; *Anushi Agrawal*, Mitarbeiterin bei Maraa; *Ram Bhat*, Mitarbeiter bei Maraa; *Peter Birke*, wissenschaftlicher Mitarbeiter am

Soziologischen Forschungsinstitut an der Georg-August-Universität Göttingen; *Ralph Brinkhaus MdB,* Mitglied des Europaausschusses; *Theresa Brüheim*, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Johann Hinrich Claussen*, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland; *Marian Füssel*, Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Georg-August-Universität Göttingen; *Ursula Gaisa*, Redakteurin der neuen musikzeitung; *Barbara Gessler*, Referatsleiterin „Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich" in der Exekutivagentur EACEA; *Theo Geißler*, Herausgeber von Politik & Kultu; *Katrin Göring-Eckard MdB,* Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages; *Lea Hagedorn*, wissenschaftliche Museumsassistentin in Fortbildung an der Gemäldegalerie der Staatlichen Museen zu Berlin; *Helmut Hartung*, Chefredakteur von medienpolitik.net; *Franziska Heller*, Professorin für Medienwissenschaft der Abteilung Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; *Leef Hansen*, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; *Klaus-Dieter Lehmann*, ehemaliger Präsident des Goethe-Instituts und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz; *Hans Jessen*, freier Publizist und ehemaliger ARD-Hauptstadtkorrespondent; *Miriam Koch*, Beigeordnete für Kultur und Integration der Landeshauptstadt Düsseldorf; *J. Peter Lemcke*, Erster Vorsitzender von play-eS-HanseSPIEL e. V. Hamburg; *Thomas Lindenberger*, Direktor des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung (HAIT); *Roman Luckscheiter,* Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission; *Simon Meier-Vieracker*, Professor für Angewandte Linguistik am Institut für Germanistik und Medienkulturen der TU Dresden; *Hans-Peter Meister,* Initiator des gemeinnützigen Bürgernetzwerks für systematische Bürgerbeteiligung; J*ohann Michael Möller*, freier Publizist; *Julian Nida-Rümelin*, Staatssekretär a. D.; *Andreas Pečar*, Inhaber des Lehrstuhls für die Geschichte der Frühen Neuzeit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; *Tobias Pehle*, Geschäftsführer des Kuratoriums Immaterielles Erbe Friedhofskultur; *Torben Rath*, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Germanistik und Medienkulturen der TU Dresden; *Jürgen Scriba*, Geschäftsführer der Deutschen Fotografischen Akademie und Leiter der Arbeitsgruppe „Technischer Fortschritt" des Deutschen Fotorats; *Laura Schmidt*, wissenschaftliche Volontärin am Museum für Kommunikation Berlin; *Claudia Schmitz*, geschäftsführende Direktorin des Deutschen Bühnenvereins; *Gabriele Schulz*, stellvertretende Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates; *Maxi Süß,* Referentin für die Kampagne „Machmamit! – Finde, was deins ist" der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung; *Gerd Schwerhof*, Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Technischen Universität Dresden; Jörn Valldorf, Chefredakteur des Spektrums der Mediation und Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bundesverbandes Mediation; *Sandra Winzer,* ARD-Journalistin im Hessischen Rundfunk; *Dirk Wiese MdB*, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD; *Günter Winands*, Staatssekretär a. D. und Lehrbeauftragter für Kulturpolitik am Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie an der Universität in Bonn; *Holger Zaunstöck*, Leiter der Stabsstelle Forschung der Franckeschen Stiftungen in Halle (Saale); *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates

29. August 2023

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat